

Medienmitteilung

Departement Bau und Departement Kulturelles und Dienste

22. Juli 2011 (1 Seite)

Umzonung Gebiet Schützenweiher

Der Stadtrat hat die Umzonung des Gebiets um den Schützenweiher von der Freihaltezone in die Erholungszone E2 beschlossen. Die Pläne liegen ab 25. Juli 2011 öffentlich auf. Die Umzonung erleichtert die Weiterentwicklung der verschiedenen Nutzungen im Gebiet. Als Rahmen dafür dient das überarbeitete Nutzungskonzept.

Das Gebiet um den Schützenweiher bis zum Waldrand ist ein wertvoller Erholungsraum für die Bevölkerung in den umliegenden Quartieren und bietet Platz für zahlreiche Vereinsanlagen. Es liegt heute in der Freihaltezone und befindet sich fast vollständig in städtischem Eigentum.

In der Freihaltezone sind bauliche Veränderungen kaum möglich. Um die notwendige Erneuerung des Campingplatzes und weitere Planungsvorhaben zufrieden stellend lösen zu können, hat der Stadtrat bereits Ende 2010 die Umzonung des Gebiets in die Erholungszone E2 angekündigt. Diese entspricht der heutigen Nutzung besser und lässt nutzungskonforme Bauten zu. Gleichzeitig werden um die vor wenigen Jahren aufgeforstete Fläche beim ehemaligen Scheibenstand eine Waldgrenze sowie eine neue Waldabstandslinie von 30 m entlang des gesamten Waldrandes festgelegt.

Als Grundlage für die Umzonung hat der Stadtrat das bestehende Nutzungskonzept an die aktuellen Bedürfnisse angepasst. Um den beschränkten Spielraum optimal auszuschöpfen, wurden das Quartier und die betroffenen Vereine in die Überarbeitung einbezogen. Die nun formulierten Änderungen betreffen vor allem die Ausscheidung eines vergrösserten Freiraums vom Schützenweiher bis zum ehemaligen Scheibenstand. Zudem wird eine Verbesserung der Parkplatzsituation und der Zufahrt neben dem Restaurant Schützenhaus angestrebt.

Die Unterlagen für die Umzonung, Waldgrenze und Waldabstandslinie werden vom 25. Juli 2011 bis 22. September 2011 während 60 Tagen öffentlich aufgelegt und unter www.stadt.winterthur.ch aufgeschaltet. Nach dem Auflageverfahren werden der Grosse Gemeinderat und schliesslich der Kanton über die Umzonung entscheiden.

Für Rückfragen

- Zur Umzonung: Stadträtin Pearl Pedergnana, Tel. 052 267 54 11 (heute 10.30 bis 11.30 Uhr)
- Zum Nutzungskonzept: Andreas Schönbächler, Projektleiter Stadtentwicklung, Tel. 079 718 70 08 (heute 09.00 bis 10.00 Uhr)